

# NIEDRIGE MIETE STATT HOHE PROFITE

**Freitag 22. Juni 2018 um 8.00 Uhr**

**Protestaktion im Rathaus gegen die Geschäftspolitik der SWSG  
Treffpunkt ist 8.00 Uhr, Rathaus Innenstadt, Marktplatz 1,  
vor dem Kleinen Sitzungssaal im 3. OG**

Als hundertprozentige Gesellschaft der Stadt Stuttgart stellt die SWSG jährlich ihren Geschäftsbericht für das Vorjahr im Gemeinderat vor. Der Plan der SWSG für das Jahr 2017 war ein Rekordgewinn von 18,7 Millionen Euro.

Die hohen Gewinne der SWSG sind das Ergebnis von hohen Mieten, Modernisierungsvertreibung, Abriss/Neubau, miserablem Service und nicht korrekt abgerechneten Betriebskosten. Die SWSG und die Stadt bereichert sich auf Kosten der SWSG-MieterInnen. Durch die Abriss/Neubau- und Modernisierungspolitik wird bezahlbarer Wohnraum vernichtet. Normal- und GeringverdienerInnen werden aus der Stadt vertrieben.

Nächstes Jahr droht den SWSG-MieterInnen eine neue turnusgemäße Mieterhöhung von bis zu 10%.

Aufgrund unseres Protestes wurde die Mieterhöhung 2016 auf 6% begrenzt. Das war immer noch zu viel. Die Mieterhöhung 2019 wollen wir verhindern. Wir wollen auch die Abrisse von bezahlbaren Wohnungen in der Keltersiedlung, im Hallschlag, in Vaihingen und anderswo stoppen.

Wir nehmen die Vorstellung des Geschäftsberichts am 22.6. zum Anlass um gegen die mieterfeindliche Geschäftspolitik der SWSG zu protestieren und einen Kurswechsel einzufordern.

**Wir rufen auf, am Freitag 22. Juni um 8.00 Uhr ins Rathaus zu kommen.**



## SWSG-MIETERINITIATIVE

 [www.facebook.com/swsg.mieterinitiativen](http://www.facebook.com/swsg.mieterinitiativen)

 [info@mieterinitiativen-stuttgart.de](mailto:info@mieterinitiativen-stuttgart.de)

 [www.mieterinitiativen-stuttgart.de](http://www.mieterinitiativen-stuttgart.de)

 0157 87404684